



Köln, 6. Oktober 2026

Pressemitteilung

PREIS FÜR DAS LEBENSWERK DER FAUST 2026 FÜR BRIGITTE FASSBAENDER

Die Sängerin, Regisseurin, Gesangspädagogin und Intendantin Brigitte Fassbaender erhält den Deutschen Theaterpreis DER FAUST für das Lebenswerk. Bei einer großen Gala am 14. November 2026 im Hessischen Staatstheater Wiesbaden wird die Preisträgerin ausgezeichnet.

Die Jury ehrt mit Brigitte Fassbaender eine Mezzosopranistin von herausragender Persönlichkeit, die in ihrer Karriere alle wichtigen Partien ihres Fachs gesungen hat und sich nach ihrer aktiven Sängerinnenlaufbahn ab 1995 auch als Musiktheater-Regisseurin profilierte. Die Förderung junger Talente war ihr stets ebenso wichtig: Als gefragte Gesangspädagogin unterrichtet sie bis heute weltweit in Meisterkursen und leitet seit 2002 das Festival Eppaner Liedsommer. Besonders der Kunstform des Liedes widmete sie sich in Konzerten und Kursen und hat als erste Frau die drei großen Liederzyklen von Franz Schubert aufgenommen.

Dorothea Hartmann, Leiterin der Jury-Sitzung und Co-Vorsitzende des Künstlerischen Ausschusses im Deutschen Bühnenverein: »Brigitte Fassbaender hat das Musiktheater geprägt wie kaum eine Sängerin ihrer Generation. Als Mezzosopranistin brillierte sie mit ihren Hosenrollen – etwa Octavian im ›Rosenkavalier‹, Cherubino im ›Figaro‹ oder Orlofsky in der ›Fledermaus‹ – auf zahlreichen Bühnen weltweit. Auch ihr Wechsel ins Regiefach und später ihre langjährige Intendanz des Tiroler Landestheaters wurden zur Inspiration und zum Vorbild für viele Frauen, sich in diesen damals noch stark männlich dominierten Beruf zu wagen.«

Brigitte Fassbaender erklärt zur Auszeichnung mit dem Deutschen Theaterpreis DER FAUST: »Zuweilen ereilt mich in meinem Leben die Tatsache, dass die beiden Rosenkavalierzitate ›Komm' aus dem Staunen nicht heraus‹ und das von mir oft gesungene ›Mir ist die Ehre widerfahren‹ mit voller Überzeugung anwendbar sind! Dieses Event zeigt es wieder: Sie passen wie die FAUST auf's Auge! Ich finde es wunderbar, wie Operntexte sich bewahrheiten können. Mit tiefstem Dank für die Ehre, und dass ich noch Staunen darf und kann.«



DER FAUST
Deutscher Theaterpreis

Brigitte Fassbaender wurde 1939 in Berlin geboren und 1961 an die Bayerische Staatsoper engagiert. Mit Octavian im »Rosenkavalier« feierte sie ihren internationalen Durchbruch. Von 1999 bis 2012 leitete sie als Intendantin das Tiroler Landestheater in Innsbruck. Zuvor war sie von 1995 bis 1997 Operndirektorin am Staatstheater Braunschweig. Bis heute arbeitet sie als gefragte Opern-Regisseurin. 2019 sind ihre Memoiren »Komm' aus dem Staunen nicht heraus« erschienen. Im April 2027 wird Brigitte Fassbaenders Inszenierung von Strauss' lyrischer Komödie »Arabella« am Badischen Staatstheater Karlsruhe Premiere feiern.

PREISVERLEIHUNG AM 14. NOVEMBER

Mehr als 60 Künstler:innen und Kollektive sind in diesem Jahr in zwölf Kategorien für den Deutschen Theaterpreis DER FAUST nominiert. Die künstlerische Leitung der Preisverleihung im Hessischen Staatstheater Wiesbaden übernimmt Regisseur Sebastian Nübling.

LIVESTREAM DER PREISVERLEIHUNG

Für alle, die nicht vor Ort im Hessischen Staatstheater Wiesbaden dabei sein können, wird die Preisverleihung ab 19 Uhr auf der Webseite des Deutschen Bühnenvereins live gestreamt.

DER FAUST extra

»Wem gehört die Stadt?« Diese Frage diskutieren Menschen aus Kultur, Politik und Wissenschaft, aus Wiesbaden und der Welt auf dem Podium und mit dem Publikum: DER FAUST extra von 15 bis 16:30 Uhr im Kleinen Haus. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

VERANSTALTER, PARTNER UND FÖRDERER

Der Deutsche Theaterpreis DER FAUST 2026 wird veranstaltet von dem Deutschen Bühnenverein und der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste in Kooperation mit der Kulturstiftung der Länder. Er wird gefördert durch das Land Hessen und die Landeshauptstadt Wiesbaden. Veranstaltungspartner ist das Hessische Staatstheater Wiesbaden, Medienpartner sind 3sat und DIE DEUTSCHE BÜHNE.

Bei Fragen oder Interviewwünschen kontaktieren Sie uns gerne.

KONTAKT

Marion Troja
Leiterin Kommunikation
0221 208 12-27
0151 56 56 36 26
troja@buehnenverein.de



DER FAUST
Deutscher Theaterpreis

VERANSTALTER, PARTNER UND FÖRDERER



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und Forschung,
Kunst und Kultur



**Staatstheater:
Wiesbaden:**



**DIE deutsche
BÜHNE**